

Westminster Palais und der Redaktion der Times keine Einschüchternung der irischen Terroristen befanden.

Die Flucht des Schachmeisters der irischen Landliga Egan nach Italien, wird von der Times als eine der beachtenswerthen Thatsachen charakterisirt, die bisher in Verbindung mit dem Dubliner Prozesse zu Tage getreten sind.

Tagesneuigkeiten.

Bukarest, 17. März.

(Die Abreise Ihrer Majestäten.) S. M. M. der König und die Königin werden morgen Sonntag Vormittag um 9 Uhr Bukarest verlassen.

(Ernennungen.) Der bisherige Sektionspräsident am Tribunal von Dols, Herr Stefan, ist zum Procurator am Appellgericht von Craiova, und der Vicentiat der Rechte, Herr E. Protopopescu, zum Präsidenten des Tribunals von Neusel ernannt worden.

(Militärnachricht.) Wie verlautet, sollen die Generale Gernat und Racoviza mit dem Commando der Armee in Bukarest und Jassy betraut werden.

(Die Aufzucht des Königs.) Anlässlich der Schließung der Kammer, welche das Königreich proklamiert haben, waren heute die Hauptstraßen von Bukarest, namentlich aber die Strada Victoriei, die Lipsianer und die Strada Carol mit reichem Flaggenschmuck decorirt.

(Vergebung öffentlicher Arbeiten.) Am 1. und 2. März, alten Stils fand im Ministerium der öffentlichen Arbeiten die Lizitation betreffend des Baues der Eisenbahnlinie Bukarest-Jassy und zwar nach Partien statt.

(Die öffentlichen Gebäude in Jassy.) Das Jassyer Blatt „Bacul social“ schreibt: Ein Theil der öffentlichen Gebäude unserer Stadt befinden sich in einem wahrhaft jämmerlichen Zustande.

(Sanktioniertes Gesetz.) Der heutige „Monitor“ veröffentlicht das vom König sanktionirte Gesetz, wodurch die Regierung ermächtigt wird, 5-prozentige Rente im Betrage von 15 Millionen Francs für Kriegszwecke zu emittiren.

(Auszeichnung.) S. M. der König hat dem Präfecten des Distriktes Dols, Herr Anton Brailoi, das Kommandeurekreuz des rumänischen Kronenordens verliehen.

(Die Arbeiten) am neuen Flügel des königlichen Palais werden demnächst wieder aufgenommen, und bis Oktober dieses Jahres vollständig beendet werden.

(Das erste Concert) der berühmten Sängerin Clelia Gerster wird Mittwoch den 9. März alten Stils im Nationaltheater stattfinden.

(Ein neues französisches Journal.) Die Bukarester Presse wird demnächst um ein neues französisches Blatt bereichert werden.

(Kommunales.) Die vom Kommunalrath der Residenz gewählte mit der Prüfung der Rechnungen der einzelnen kommunalen Verwaltungsabtheilungen betraute Untersuchungskommission hat sich gestern konstituiert.

(Literatur Romane.) In Galatz ist dieser Tage eine neue rumänische literarische Monatschrift unter dem Titel „Literatura romana“ erschienen.

(Öffentlicher Vortrag.) Samstag den 12. März a. St. abends 8 Uhr wird Herr Doktor R. Manolescu im Chemiefakultät des Collyseums einen öffentlichen Vortrag über „Kurzichtigkeit in der Schule“ halten.

(Ein agrarisches Meeting.) Morgen, Sonntag findet im Hofe National in Galatz eine Versammlung von Grundbesitzern und Guldbauern des Distriktes Covorniu statt.

(Aus Galatz) wird gemeldet: Vorigen Samstag fand im Hotel Müller eine von mehreren der angesehensten deutschen und schweizerischen Familien veranstaltete Privatsoiree statt.

Charakterkomiker und Mimiker, Herr Richard Nitrot, die Gesellschaft durch seine gediegenen Leistungen in angenehmer Weise unterhalten.

(Das plötzlich eingetretene Chauwetter) hat der Winterherrlichkeit der letzten Tage ein jähes Ende bereitet.

(Ertrunken.) Der beim Schänkwirth Eftimu, Strada Dudesco 73, bedienstete Dumitru Nicolai stürzte gestern Nachmittag beim Wasserholen in einen Brunnen.

Handel und Verkehr.

Bukarest, 17. März.

(Börsebericht vom 17. März n. St.) Ein förmlicher Kampf entspannt sich bei Anfang der Börse zwischen Hausiers und Baissiers in Konstruktions-Aktien, welcher bis zum Schluss andauert.

(Diese Daten jedoch, sowie die Behauptung eines mächtigen Ruffe-Konfortiums finden nur getheilten Glauben.) Es werden viele Schilde auf den Markt geworfen, welche anfangs aufgenommen werden.

Course vom 17. März n. St.

Table with columns for various financial instruments and their prices. Includes entries for Rumänische Rente, Staats-Obligationen, Eisenbahn-Obligationen, Credit-Actien, and various bank notes.

Neueste Telegramme.

17. März (3 Uhr Nachmittags).

Alex-Kork, 16. März. Der Chef der amerikanischen Zentner, Koffler, hat erklärt, daß die beiden Bomben-Explosionen, welche Donnerstag Abends in Vondo stattgefunden, das Werk der Feinde wäre, und daß dies nur das Vorspiel zu viel ernstere Ereignissen sei.

London, 17. März. Der „Standard“ meldet, daß der

Rhehivie Terofft Pascha im Laufe des Jahres 1883 Europa besuchen werde.

Die „Times“ meldet, der englische Vertreter in Egypten, Sir Malet, werde zum Gesandten Englands in Peking ernannt werden.

Rom, 17. März. Der Prozeß Rogattieri, ist gestern Abend beendet worden. Nachdem die Geschworenen die Schuldfrage bejahten, wurde der Angeklagte zu drei Jahren Gefängniß verurtheilt.

Bekanntmachung.

Die Kaiserlich Deutsche Gesandtschaft bringt hiermit zur Kenntniß der Deutschen Reichsangehörigen und Schutzgenossen, daß am Donnerstag, den 22. März 1883, Vormittags 10 Uhr, zur Feier des Geburtsfestes Seiner Majestät des deutschen Kaisers, Königs von Preußen, ein Festvottesdienst in der hiesigen evangelischen Kirche stattfinden wird.

Bukarest, den 16. März 1883.

924 1-2

Bukarester

Handels- und Gewerbe-Verein.

Montag, den 19. März n. St., Abends 8 Uhr, Vortrag des Herrn Dr. Fischer

„über Fälschung der Lebensmittel“

zu welchem freundlichst eingeladen wird.

925

Der Vorstand.

Wir beehren uns hiermit allen Freunden und Bekannten die Mittheilung zu machen, das die Verwählung unserer Kinder

926

Marie Plochel

und

Friedrich Kraus

am 25. März l. J. beim hies. Standesamte vollzogen wird.

Iohanna, verw. Kraus,

Antonie Plochel,

Wien.

wiederverehel. Porkert, Bukarest.

„Der Anker“

Gesellschaft für Lebens- und Renten-Versicherungen in Wien. Concessionshört für Rumänien mittelst Decret vom 1. Jan. 1870.

Im Monat Januar 1883 wurden 680 Versicherungen für Frs. 5,071,668-15 eingereicht.

In diesem Monat wurden Frs. 1,018,526-25 an Prämien und Einlagen eingenommen.

Bezahlte Schäden im Monat Januar Frs. 157,926-02.

Vermögen der Gesellschaft am 31. Dezember 1881 über Frs. 27 Mill.

Vermögen der Associationen „ „ „ „ 49 „

Zusammen über Frs. 76 Mill.

Versicherungskaud am 31. Dezember 1882 78,234 Verträge mit Frs. 313 Millionen.

Für Sterbefälle und liquidirte Associationen sind bis 1. Januar 1882 über 72 Millionen Frs. bezahlt worden.

Den Versicherten mit Gewinnantheil bezahlte die Gesellschaft im Jahre 1882 21 Proc. Dividende.

Die in diesem Jahre zur Auszahlung gelangte Association per Frs. 7,442,957-37 ergab eine Verzinsung von durchschnittlich 7 1/2 Proc.

Zinsen und Zinseszinsen und betrug die Dividende bei der hener fällig gewordenen Lebens-Versicherung mit garantirtem Minimal-Ergebniß und 85 Proc. Antheil am Gewinne 41 1/2 Proc. vom versicherten Capital, so daß für je Frs. 1000 — versicherte Summe Frs. 1415 ausbezahlt wurden.

Ankünfte erteilt bereitwilligst und Anträge nimmt entgegen die General-Agentenschaft für Rumänien in Bukarest, Calca Victoriei, Theaterplatz, im Hause des Photographen Maudi.

Advertisement for Sal. Weiserman shoes. Includes text: 'Mit der Hand verfertigte Schuhwaaren.', 'SAL. WEISERMAN HOFLIEFERANT', 'Central-Magazin: La Inger, Strada Carol I No. 7. La Valtur, Strada Carol I No. 6. La Steua albastră, Strada Carol I No. 2.', and illustrations of various styles of shoes.



Die Original-Singer-Nähmaschinen

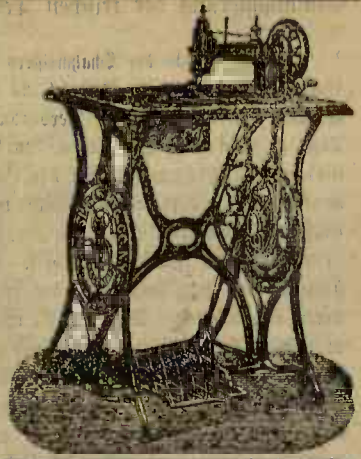
haben die einfachste und dauerhafteste Konstruktion
sind die leistungsfähigsten und vielseitigsten Maschinen.
Vollständigste Garantie! 31-jähriges Bestehen der Fabrik.
Vorjähriger Absatz über eine halbe Million Maschinen.
Verkauf gegen wöchentliche Ratenzahlungen von Lei noi 3.

Die beständige Zunahme im Verkauf giebt den sprechendsten Beweis für die Güte der Original-Singer-Maschinen.

G. Neidlinger, Bukarest, Hotel Boulevard.

Filliale: Galatz, Strada Domească 35.

765 11



WOLF MICHAILOVICI

26, Calea Vacaresti, 26.

Ich beehre mich den P. T. Damen höflichst anzuzeigen, dass ich ein grosses Assortiment der modernsten und schönsten Herbst- und Winterstoffe in reichster Auswahl vorrätig habe und zwar: Alle Gattungen Kleiderstoffe von 50 Cts. bis 8 Frs. 1.50 per Elle, echten, schwarzen Sammet, die Elle von 5 bis 25 Frs. echten englischen Sammet in allen Farben von 2.50 bis 4 Frs., schwarze und farbige Seide für Kleider 2.50 bis 8 Frs., gestreifte Seide v. 2 bis 2.50 Frs., alle Farben Cachemir, Atlas, für Decken von 5.50 bis 6 Frs., Cachemir für Decken in einer Breite von 4.50 bis 6 Fr., Carton für Möbel assortirt zu 70 Bani, Atlas für Kleider in allen Farben von 2.50 bis 3 Fr., schwarzen Atlas von 2.50 bis 4 Fr., Tarlatan in allen Farben 12 Fr., Waschstoffe wie auch Satins in allen Farben sehr billig, Teppiche aller Art, Möbelstoffe, Vorhänge, Leinwand, Tischzeug, Merino, Perkal, Piké-Stickerai auf Leinwand und Merino, Zwirn-Spitzen, Valenciennes-Spitzen, Breton-Spitzen, Alles zu den billigsten Preisen. Grosse Partie schwarze und gestreifte Seide die Elle pr. Frs. 1.50.

Hochachtungsvoll
Wolf Michailovici,
„Zum rothen Apfel“

26, Calea Vacaresti, 26,
aufwärts der Strada Baratiei.

565 37 --160.

Soeben ist erschienen

der illustrierte General-Catalog über die neuesten Moden der Saison veröffentlicht durch die grosse Niederlage

„PRINTEMPS“ in Paris

welcher die vollkommensten Muster und Zeichnungen der neuesten Mode für die diesjährige

Frühjahrs- und Sommer-Saison

enthält, als: Roben, Costüme für Damen und Kinder, Mäntel, Confectionsartikel, Friseurmäntel, Unterwäsche, komplette Ausstattungen, Kinderwäsche, Spitzen, Stickereien, Taschentücher, Bänder, Shawls, Cravatten, Handschuhe, Hemden, Hanben, Regen- und Sonnenschirme, Kurzwaaren, Posamentierarbeiten, Blumen und Federn, Vorhänge, Teppiche u. s. w.

Um diesen reich ausgestatteteten Catalog zu erhalten, wolle man sich entweder mittelst Correspondenzkarte oder frankirtem Briefe an nachstehende Adresse wenden.

Jules Jaluzot & Cie.,

Paris oder Bucarest.

Auf Verlangen werden Muster von Stoffen in Seide, Wolle, Fantasie, Indiennes, Draperien, Bänder, Leinwand, weisser Schirting, Möbelstoffe etc. franco zugesandt.

Correspondenzen werden in allen Sprachen beantwortet.

Unser Catalog enthält alle Tarife über Postporto und Zollspreise.

Finanzielle Auskünfte:

Die Firma „Printemps“ übernimmt für Rechnung ihrer Kunden ohne jedwede Vergütung von Stempel und Courtage-Gebühren an die Börsenmakler den Ein- und Verkauf aller europäischen Papiere auf der Pariser Börse per Cassa, ebenso auch das Incasso von allen fälligen Coupons. Der Erlös von erzielten Werthen wird auf Verlangen im Conto-Corrent verbucht und mit 5% pro Jahr verzinst. Ueber erfolgte Beteiligungen werden Chequensbüchel eingehändigt. 909

A V I S.

Wir beehren uns, das P. T. Publikum davon zu benachrichtigen, dass für Bukarest nur Herr Albert Spicq einzig und allein unsere Vertretung übernommen hat und wir daher für Instrumente, aus zweiter Hand bezogen, keine Garantie übernehmen können.

Schiedmayer,

Pianoforte-Fabrik.

912 3-3

Prachtvolle Blumen.

Ich mache das geehrte Publikum darauf aufmerksam, dass ich auch in dieser Saison ein reich assortirtes Lager in Blumenbouqueten, Girlanden und Achten Bouquet-Federn für Salons und Theater, sowie Salonbouqueten und Blumenkränzen erhalten habe; wie auch das renommirte Lilienpoudre, Lilienwasser und Lilienseifen von G. Lohse, das renommirte L. Lechner's Fettpoudre, die berühmte Resada-Krüsel Pommade, Parfümerien und Depot von Eau de Cologne, wie auch Handschuhe und Corsette, und mehrere andere Artikel, die in's Modenfach einschlagen, hiemit anempfehle.

„Zu den Städten Rumäniens“

Palais Dacia-Romania und Strada Lipskanie Nr. 3.

J. KÜHNEL.

726 16

Bestes
Stellenvermittlungsbureau
für Erzieherinnen, Gouvernanten, höhere Bonnen und Kammerfrauen durch Fr. Adelheid Benda u. diplomirte Lehrerin. Str. Model 6, Sprechstunde von 8-5 Uhr. 919 2-3

Gehelme
KRANKHEITEN
Syphilis und Geschwüre jeder Art, Harnröhren- und weissen Fluss, Hautausschläge, heilt ohne Berufsberatung gründlich und schmerzlos.

Dr. SALTER
Mitglied der Wiener med. Facultät
Frauenarzt und Geburtshelfer
89 wohnt 985 b
Strada Pescaria-Veche No. 8
vis-à-vis von Hotel London
— Calea Mosilor. —
Ordination v. 8-9 Uhr Vormittags,
und von 3-5 Uhr Nachmittags.
Zu übernehmen gesucht eine Schul-
Wirtschaft. Offerten sub Chiffre
R. R. 15 an die Exp. d. Btg.

Doctor J. Braunstein

Frauenarzt und Geburtshelfer, gewesener Aspt. als Secundararzt in Wien in den Kliniken: Braun (Frankenkrankheiten u. Geburtshilfe.) Hebra (Syphilis u. Hautkrankheiten) Sprechstunden v. 3-5 Nachm.

Strada Decebal, Nr. 20,
hinter der Barazia.
687 b 42-100

Verbesserte Diagonal-Eggen

872 empfiehlt
Carl Schnause,
Calea Mosilor No. 308.

Bad Welzer JIGNITZA

Negra Voda Nr. 18.
PORZELLAN-WANNENBÄDER
mit Deutsche
täglich geöffnet für Damen und Herren von früh bis abends 8 Uhr
à Person 2 Frs. 941 a

Ingenieur-Fremde. Café Hotel Imperial

Herr N. Bacleanu, Deputirter, aus Braila,
St. Genes, Senator, aus Jassi,
A. Joca, Kaufmann, aus Braila,
B. N. Gaus, Director, aus Wien,
Const. Emilian, Grundbesitzer, aus Floesti,
Frau Richter, aus Sinala.

BUKARESTER Unterhaltungs-Anzeiger.

Sonntag, 18./6. März
Bossel-Saal
Erste Vorstellung der deutschen Operetten-Gesellschaft unter der Leitung des Herrn St. S. Wolf.
BOCCACIO,
komische Operette in 3 Acten, Musik von Suppé.
Anfang 8^{1/2} Uhr.

INJECTION BROU

Hygienisch, unfehlbar und schützend; allein heilend, ohne irgend einen Zusatz.

Zu finden in allen bedeutenden Apotheken der Welt und in Paris bei Jules Ferré, Apotheker, 102, rue Richelieu, successeur de M. BROU. (279) 40

In Bukarest, bei F. W. Zürner, Apotheker, Calea Victoriei Nr. 49.

Grösste Sonnen- und Regenschirm-Niederlage, eignes Fabricat, empfiehlt einem P. T. Publikum alle Gattungen von Costüm-, Regen-, Sonnen- und Malterschirmen, sowohl in Seide, wie Wolle zu Fabrikspreisen. Reparaturen, die in dieses Fach schlagen, werden selbst für die Provinz prompt und billigst effectuirt. Um geneigten Zuspruch bittet
Achtungsvoll
M. H. Ascher, Fabrikant.
Niederlage
Strada Carol I Nr. 80.
Wiederverkäufer entsprechender Rabatt.
3-25

Fabrik
Wien II., Glückengasse Nr. 8.
Sonnenschirme von 1 Fr. 50 aufwärts,
Regenschirme „ 2 „ 25 „
300

En gros ab Bukarest. Deponirte Fabriksmarke En detail

Wir bitten genau auf unsere Marke zu achten.

Schuhwaaren-Fabrik

D. H. POLLAK & COMP.

ausgezeichnet bei allen Weltausstellungen mit den ersten Preisen.

Strada Carol Nr. 23. DEPOTS Calea Victoriei, gegenüber dem königl. Palais.

„Jedes Paar ist mit dem festgesetzten Fabrikspreise versehen und darf nicht theurer und nicht billiger verkauft werden.“

Großes Lager aller Sorten Herren-, Damen- und Kinder-Stiefletten nur eigenes Erzeugniß.
Auswärtige Aufträge werden nach Mass und Musterstieflet prompt gegen Einsendung des Betrages ausgeführt.
Nichtpassendes wird anstandslos umgetauscht.